

Bericht aus der Sitzung des Mutlanger Gemeinderats vom Dienstag 19. Mai 2015

Bürgerfragestunde

Aus der Bürgerschaft wurden keine Fragen gestellt.

Friedhof- Vergabe von Planungsleistungen

Im Jahr 2006 wurde der Friedhof um einen neuen Teil großflächig erweitert. Die Erweiterung wurde räumlich als auch bestattungstechnisch vorgenommen, in dem neue Bestattungsarten nach der Erweiterung angeboten werden konnten. Zu den klassischen Bestattungsformen wie Erdeinzelgräber etc. konnten seit dem Umbau Bestattungen in der Urnenwand sowie Bestattungen an anonymen Grabstellen angeboten werden. Zudem erhielt der neue Friedhofsteil weitere Urnengräber. Die damals neue Bestattungsform in der Urnenwand erfreut sich reger Nachfrage, sodass es in den nächsten drei bis vier Jahren zu einem Engpass kommen kann. Aufgrund dessen soll eine Überplanung des Friedhofes in Auftrag gegeben werden. Zur Zeit stehen 88 freie Plätze in der Urnenwand zur Verfügung, sowie 14 Urnenerdplätze im neuen Friedhofsteil.

Gemeinderätin Kaim machte deutlich, dass es sich um ein großes Bauprojekt für die Gemeinde handelt und man für weit in die Zukunft eine Planung festlegt. Deswegen sollte alles gut durchdacht sein. Gemeinderat Stütz schlägt vor das man eine Mehrfachbeauftragung macht und von zwei Büros Vorschläge eingereicht werden. So habe man dann eine Auswahl.

Dieser Vorschlag findet im Gremium Zustimmung.

Feuerwehrbedarfsplan- Vergabe der Leistungen

Im Rahmen der Diskussion der vergangenen Monate über die Ausstattung, Unterbringung und Zukunft der Mutlanger Feuerwehr wurde von der Verwaltung vorgeschlagen, einen Feuerwehrbedarfsplan für die Gemeinde zu erstellen. Die Firma LUELF & RINKE Sicherheitsberatung hat dazu ein Angebot abgegeben.

Das Arbeitsprogramm sieht vor, das Gefahrenpotential in der Gemeinde Mutlangen aufzunehmen und zu bewerten. Dabei wird die räumliche und sächliche Ausstattung der Feuerwehr untersucht und hinterfragt. Ein wichtiger Baustein für diese Bedarfsplanung ist zudem die Analyse der Personalstärke und der detaillierten Verfügbarkeit der Freiwilligen Feuerwehrleute zu unterschiedlichen Tageszeiten.

Das Gremium stimmt der Vergabe des Feuerwehrbedarfsplans an die Firma LUELF & RINKE zu.

Verbundschule- Vergabe Gewerk „Sanitärinstallation“

In der Sitzung des Gemeinderates vom Februar 2015 wurden die Elektroarbeiten an die Firma Hamler aus Mutlangen vergeben, einen Monat später erfolgte die Vergabe der Trockenbauarbeiten an die Firma Preiß. Als nächster Schritt erfolgte die Ausschreibung des Gewerks „Sanitärinstallation“. Dies beinhaltet den Umbau der kompletten WC-Anlage einschließlich Ständerwände, Keramikausstattung etc.

Die Arbeiten wurden an die Firma Erhard und Schwarz zu einem Angebotspreis in Höhe von 28.602,59 € brutto vergeben.

Bekanntgaben und Verschiedenes

Antrag des TSV Mutlangen auf Bezuschussung der Sanierung des Vereinsheimdaches

Im Rahmen der Vereinsförderung wurde vom TSV Mutlangen der Antrag eingereicht die Sanierung des Daches des Vereinsheimes in Höhe von 10% bzw. max. 5.000 € zu fördern. Der Gemeinderat stimmt diesem Antrag zu

Anfragen der Mitglieder des Gemeinderats

Gemeinderat Lasermann fragt nach den ersten Erfahrungen mit dem Kommunalen Ordnungsdienst.

Bürgermeister Seyfried erläutert ihm, dass nach zwei Wochen noch keine konkrete Aussage getroffen werden kann. Man aber aus der Bevölkerung schon die verschiedensten Rückmeldungen erhalten habe. Der Kommunale Ordnungsdienst wird nach einem guten halben Jahr Einsatzzeit, an einem Runden Tisch mit Schulleitern usw. berichten.